

Lernpraxis Köln

Info externe Schüler

Stand: 2021

Liebe Eltern und Schüler,

Von externen Schülern spreche ich, wenn aus Gründen der Entfernung Praxistermine gar nicht oder nur sporadisch möglich sind. Bereits vor den Corona-Zeiten lag der Anteil der externen Schüler bei mehr als fünfzig Prozent. Seit dem Herbst 2020 nehmen nur noch wenige Schüler Präsenztermine in Anspruch, sodass meine Beratungen fast ausschließlich aus Telefonaten und E-Mailkorrespondenzen bestehen.

Seit 2010 habe ich die Rahmenbedingungen für die Arbeit mit externen Schülern kontinuierlich erweitert und verbessert. Neben Dutzenden von Übungen, die ich Ihnen als PDFs zur Verfügung stellen kann, entwickle ich zusätzlich spezielle Übungen für jeden Schüler, die auf seine individuelle Situation zugeschnitten sind.

Besonders für Grundschüler und Schüler der fünften und sechsten Klasse ist es von großem Vorteil, wenn vor Ort ein Ansprechpartner zur Verfügung steht, der einen großen Teil der Übungen mit dem Kind selber durchführen kann, nachdem wir uns gemeinsam darauf vorbereitet haben. Hilfreich ist es, wenn diese Person die von mir auf meiner Website zur Verfügung gestellten Informationen überwiegend gelesen hat und davon überzeugt ist, dass die Analysen und Übungen weitgehend auf die Situation des eigenen Kindes zutreffen.

Alle von mir entwickelten Übungen haben den gemeinsamen Nenner, dass sie so einfach wie möglich in der Anwendung sind, dass sie so wenig Zeit wie möglich in Anspruch nehmen, und dass sie bei einer smarten Umsetzung hocheffizient sind. Eltern erhalten von mir in Form von PDFs und Telefonaten alle Informationen, die sie für ihren Anteil des Lerncoachings brauchen. Sie und Ihr Kind profitieren davon auf mehrfache Weise: Das Coaching kann optimal auf die Bedürfnisse Ihres Kindes zugeschnitten werden. Die vorhandenen Probleme können örtlich und zeitlich nah an der Quelle bearbeitet werden. Und schließlich können Sie durch Ihren Eigenanteil viel Geld sparen, da ich dann weniger Coachingstunden benötige.

Sollten Sie sich als Eltern, aus welchen Gründen auch immer, nicht am Coaching Ihres Kindes beteiligen können oder wollen, bitte ich Sie, mich darüber zu informieren. Eine erfolgreiche Zusammenarbeit wäre zwar auch dann möglich, es wären jedoch mehr Beratungsstunden erforderlich. Die Dauer der Behandlung kann ich meist bereits nach den ersten vorbereitenden Gesprächen grob einschätzen. Genauere Angaben sind erst möglich, wenn die wichtigsten analytischen Fragen geklärt sind.

Falls Sie sich bezüglich der Entwicklung und Ausbildung Ihres Kindes eine Zusammenarbeit mit mir vorstellen können, biete ich Ihnen an, dass wir uns bei einem halbstündigen honorarfreien und unverbindlichen Telefonat über die inhaltlichen sowie organisatorischen Rahmenbedingungen austauschen.

Sollten Sie unsere Zusammenarbeit danach fortsetzen wollen, besteht die Möglichkeit, ein Startpaket für 100 € zu buchen, in dem zusätzlich zum ersten Telefonat ein je halbstündiges Telefonat mit Ihrem Kind enthalten ist sowie eine Nachbesprechung mit den Eltern oder einem Elternteil. Der Betrag für das Startpaket muss vor dem zweiten Gespräch auf meinem unten angegebenen Konto eingegangen sein.

Wird die Zusammenarbeit über die Nachbesprechung hinaus fortgesetzt, gilt für weitere Termine mein Standardsatz von 90 € pro 60 Minuten, sofern nicht ein davon abweichendes Honorar vereinbart wurde, und unabhängig davon, ob es sich um Sitzungen in meiner Praxis oder telefonische Beratungen handelt. Die weitere Abrechnung erfolgt dann per Rechnung und Überweisung.

Freundliche Grüße

Andreas Tenzer, Köln im Februar 2021